Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Barbara Stamm

Geschäftliches

(Beginn: 09.04 Uhr)

Präsidentin Barbara Stamm: Verehrte Kolleginnen und Kollegen, ich wünsche Ihnen allen einen schönen guten Morgen und uns einen guten Arbeitstag und eröffne die 38. Vollversammlung des Bayerischen Landtags in dieser Legislaturperiode. Presse, Funk und Fernsehen haben um Aufnahmegenehmigung gebeten. Sie wurde wie immer vorab erteilt.

Ich darf Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, zunächst bitten, eines ehemaligen Kollegen zu gedenken.

(Die Anwesenden erheben sich)

Am 16. Februar verstarb im Alter von 89 Jahren Wilhelm Baumann. Er gehörte dem Bayerischen Landtag von 1978 bis 1990 an und vertrat für die CSU den Stimmkreis Schweinfurt-Nord. Im Parlament war er im Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes, im Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen sowie im Ausschuss für Landesentwicklung und Umweltfragen vertreten. Zudem engagierte er sich über viele Jahre im Landessportbeirat.

Wilhelm Baumann hat sein politisches Wirken und seinen ehrenamtlichen Einsatz ganz in den Dienst seiner Heimat gestellt. Er nahm das Engagement für die Gemeinschaft sein Leben lang ernst. Dabei war er in zahlreichen Vereinen und Verbänden nicht nur aktiv, sondern auch in verantwortlicher Position tätig und engagierte sich für viele soziale Projekte. Vor allem lag dem früheren Oberligaspieler der Sport am Herzen. So brachte er sich für den Landessportverband, besonders aber auch für seinen Heimatverein FC Schweinfurt ein.

Für sein umfangreiches Engagement wurde Wilhelm Baumann vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit der Verfassungsmedaille in Silber, dem Bayerischen Verdienstorden und dem Verdienstkreuz erster Klasse. - Ich danke Ihnen.

Bevor wir in die Tagesordnung eintreten, darf ich noch einem Kollegen sehr herzlich zum Geburtstag gratulieren. Verehrter Kollege Markus Blume, Sie feierten am 14. Februar. Alles Gute, herzlichen Glückwunsch und alle guten Wünsche, vor allen Dingen für Ihre Gesundheit, und auf eine weitere gute Zusammenarbeit hier im Hohen Haus!

(Allgemeiner Beifall)

Kolleginnen und Kollegen, wir haben uns in der letzten Plenarsitzung von Herrn Ludwig verabschiedet. Heute dürfen wir das erste Mal in der Verantwortung für den Ablauf des Plenartages Frau Schindler unter uns begrüßen. Seien Sie uns herzlich willkommen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Ihnen ist dieses Hohe Haus nicht fremd; Sie kennen es schon aus vergangener Zeit und in anderer Verantwortung. Glück auf und auf eine gute Zusammenarbeit!

(Allgemeiner Beifall)

Jetzt treten wir in die Tagesordnung ein.